

Die Warteschlange klingt



Wartezeit kann Musikzeit sein.



MIKA

www.mika-erleben.de

Impuls geben

Wenn du mit den Kindern gemeinsam auf etwas wartest, halte dich für einen Moment zurück und nehme zunächst nur wahr.

Beobachten

Welche Geräusche, Klänge und Töne, welche Rhythmen kommen aus der Schlange oder Gruppe der wartenden Kinder? Murmeln, rufen, lachen, stampfen oder trippeln sie? Gibt es einen Rhythmus? Was kannst du noch beobachten oder hören?

Weiterführen

Greife ein Geräusch der Kinder auf und mache die Kinder darauf aufmerksam, z. B. „Unsere Schlange hat ein Geräusch gemacht, habt ihr das auch gehört?“ Welches Geräusch haben die Kinder noch gehört? Könnt ihr gemeinsam das Geräusch nachmachen, geht das laut oder leise, schnell oder langsam? Wie könnten die Geräusche abgewandelt werden? Versucht, aus euren Geräuschen eine Komposition zu entwickeln.

Reflektieren

Reflektiere, wie aus den klanglichen Einzelerlebnissen in der wartenden Gruppe ein Gemeinschaftserlebnis geworden ist. Welche Bildungsbereiche habt ihr dabei gestreift, auf welche Bildungsbereiche könntest du dieses Erlebnis ausweiten, indem du noch andere Parameter als laut/leise, schnell/langsam in das Spiel hineingibst? Gibt es weitere Situationen in deinem Alltag, in denen diese Erfahrungen möglich wären?

MIKA

So geht's

*Mit MIKA gestalten Kinder und Pädagog*innen gemeinsam musikalische Bildungsprozesse.*

1. Hör hin – alles was klingt, kann Musik sein!
2. Lass dich von den Geräuschen und Rhythmen der Kinder inspirieren – spiel mit!
3. Was könnte die musikalische Aktivität für das Kind bedeuten? Begleite es in seinem aktuellen Lernprozess!
4. Das Kind ist Urheber seiner eigenen Musik. Dabei gibt es kein „Richtig“ und „Falsch“!
5. Die Musik der Kinder folgt ihren eigenen Regeln. Imitiere und variiere behutsam.
6. Zeige Interesse und Wertschätzung. Erzähle, was seine Musik und euer gemeinsames Spiel für dich bedeutet.
7. Sei dir deiner eigenen (vielleicht komplizierten) Beziehung zur Musik bewusst. Ermögliche den Kindern, unbefangen und eigensinnig musikalisch aktiv zu sein.
8. Suche den Austausch mit deinem Team. Versucht gemeinsam zu verstehen, welche Potenziale und Herausforderungen in unterschiedlichen Formen der musikalischen Interaktion liegen.
9. Nehme bewusst wahr, wie MIKA den Alltag in eurer Kita verändert. Tausche dich mit deinen Kolleg*innen dazu aus.

Weitere Informationen, Beispiele und Ideen findest du auf www.mika-erleben.de.